

Seefahrer-Gottesdienst erstmalig im Garten der Seemannsmission

Den diesjährigen Seefahrer Gottesdienst führte die Deutsche Seemannsmission Wilhelmshaven zum ersten Mal im Garten des Hauses der Seemannsmission in der Hegelstrasse durch. Der Vorsitzende der Seemannsmission Wilfrid Adam freute sich über den sehr großen Besuch und begrüßte unter den Anwesenden besonders den Landtagsabgeordneten Marten Gaede, Vertreter des Nautischen Vereins, der Hafenwirtschafts Vereinigung sowie philippinische Seeleute die mit ihrem Schiff im Wilhelmshavener Hafen liegen und von den Schiffsbetreuern Horst Wilkens und Mae Grünebaum zum Gottesdienst vom Schiff abgeholt wurden. Nach dem Gottesdienst unternahmen sie mit den Schiffsbetreuern einen ausgedehnten Bummel durch die Stadt. Mit diesem Gottesdienst wollen wir uns bewusst machen, welche unverzichtbare Arbeit Seeleute auf den Schiffen und den Weltmeeren für unser aller Wohlsein fernab von Heimat und Familie leisten und dafür sorgen, dass Güter sicher ihren Weg zu uns finden, so Adam in seiner Begrüßung. In seiner Predigt, die er zum Teil in englischer Sprache hielt, ging auch Seemannspastor Dr. Klaus Lemke-Paetznick auf die schwere Arbeit der Seeleute ein und dankte allen auf den Schiffen arbeitenden Menschen für ihren Dienst oft bei rauer See und auch in Einsamkeit. Möge Gott euch auf all euren Wegen beschützen, euch sichere Häfen gewähren und euch stets den Mut und Kraft schenken, so der Seemannspastor in seiner sehr emotionalen Predigt. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst vom stellvertretenden Vorsitzenden der Seemannsmission Kapitän Dietmar Szech auf der Gitarre und Trompete. Im Anschluss nutzten viele Besucher bei Kaffee und Getränken den Austausch mit den Schiffsbesuchern und informierten sich über die ehrenamtliche Arbeit auf den Schiffen und über das Haus der Seemannsmission.